

## Presstext

### **Tod in Winterthur: Moira van der Meer ganz persönlich**

Jan Krüger, die erste grosse Liebe von Moira van der Meer, wird erschossen aufgefunden. Alles deutet auf einen misslungenen Raubüberfall hin. Moira kann sich mit diesem Resultat der polizeilichen Ermittlungen nicht zufriedengeben und stellt eigene Nachforschungen an. Jans Tod geht Moira näher, als ihr lieb ist. Zeitgleich arbeitet sie an einem Fall verschwundener Eizellen: In einer renommierten Kinderwunschklinik scheint etwas nicht mit rechten Dingen zuzugehen. Ein betroffenes Ehepaar wendet sich an die Winterthurer Rechtsanwältin und bittet um Hilfe. Moira erleidet eine Panikattacke. Hat sie sich mit den beiden Fällen zu viel zugemutet? Oder holt sie ihre eigene Vergangenheit ein?

«Tod in Winterthur» ist der zweite Band von Eva Ashinze mit Moira van der Meer in der Hauptrolle. Als die Winterthurer Rechtsanwältin und Autorin die Figur vor ein paar Jahren erfunden hatte, war ihr klar: Ihre Heldin muss eine Frau sein, sie muss rauchen und trinken, so wie es in Krimireihen und Serien meist Männer tun. Und so präsentiert sich Moira van der Meer kernig und unabhängig, im vorliegenden Buch jedoch erstmals auch verletzlich. Der dritte Band ist in Planung. Moira van der Meers persönliche Geschichte soll darin zum Höhepunkt gelangen. Ob es danach mit ihr als Protagonistin weitergeht, weiss Eva Ashinze noch nicht.

Zur Autorin:

Eva Ashinze, 1975, wurde in Winterthur geboren. Aufgewachsen ist sie in einem Pfarrhaushalt an verschiedenen Orten in der Schweiz. Sie studierte Rechtswissenschaften in Zürich und legte das Anwalts-examen ab. Sie war als Lehrbeauftragte, bei Gericht und als Anwältin tätig. Heute arbeitet sie als Anwältin für eine gemeinnützige Organisation. Sie lebt mit ihrer Familie in Winterthur.

[www.eva-ashinze.ch](http://www.eva-ashinze.ch)



Eva Ashinze  
**Tod in Winterthur**  
orte Verlag, 256 Seiten, Fr. 26.-  
ISBN 978-3-85830-222-9

Wir senden Ihnen auf Wunsch gerne ein Rezensionsexemplar zu.